

Thyssengas schreibt zur Vorbereitung der Marktgebietskooperation Lastflusszusagen aus.

Dortmund, 03. Februar 2011

Damit auch im Rahmen der beabsichtigten qualitätsübergreifenden Marktgebietskooperation mit Netconnect Germany (NCG) feste, frei zuordenbare Ein- und Ausspeisekapazitäten in einem größtmöglichen Umfang erhalten bleiben, schreibt Thyssengas Lastflusszusagen aus.

Die Lastflusszusagen werden in Form von Mindestlastflüssen an Einspeisepunkten im H- und L-Gas-Netz der Thyssengas ausgeschrieben. Durch eine solche mit Erdgashändlern vereinbarte Mindesteinspeisung wird versucht, die bei einer Marktgebietszusammenlegung sonst entstehende Reduzierung von festen, frei zuordenbaren Entry- und Exit-Kapazitäten zu vermeiden.

Ausgeschrieben werden die Lastflusszusagen ab dem 01. April 2011 für ein Kalenderjahr. Die einzelnen Losgrößen betragen 30 MWh/h.

Die Angebote können entweder auf Arbeits- oder auf Leistungspreisbasis gemacht werden, wobei Angebote auf Arbeitspreisbasis vorrangig behandelt werden.

Die vollständige Ausschreibung kann unter www.thyssengas.com eingesehen werden.

Thyssengas GmbH, Dortmund, bündelt die deutschen Transportaktivitäten des RWE-Konzerns im Bereich der Ferngas-Transportnetze. Das insgesamt rund 4.200 Kilometer lange Transportnetz ist an wichtige Erdgasimportpunkte angebunden. Das Unternehmen transportiert jährlich bis zu 10 Milliarden Kubikmeter Erdgas sicher und umweltschonend zu Verteilnetzbetreibern, Industriebetrieben und Kraftwerken.

Für Rückfragen:

Gerhard Hülsemann
Pressesprecher
Tel.: 02 31/91 291-1173
Fax: 02 31/91 291-1176
Mob.: 0172/263 9985
Email: gerhard.huelsemann@thyssengas.com